

Elemente des Kompetenzaufbaus

Kompetenzbereich BG.2
A

Prozesse und Produkte

Bildnerischer Prozess **Handlungs-/Themenaspekt**

Kompetenz		2. Die Schülerinnen und Schüler können eigenständig bildnerische Prozesse alleine oder in Gruppen realisieren und ihre Bildsprache erweitern.		Querverweise EZ - Fantasie und Kreativität	Querverweis
		<i>Sammeln und Ordnen, Experimentieren</i> Die Schülerinnen und Schüler ...			
Auftrag 1. Zyklus	1	1a	<ul style="list-style-type: none"> » können Materialien, Dinge und Bilder aus der eigenen Lebenswelt nach eigenen oder vorgegebenen Kriterien sammeln und ordnen sowie damit experimentieren. » können Sammlungen und Experimente als Inspirationsquellen für ihren weiteren bildnerischen Prozess nutzen. 		Grundanspruch
Auftrag 2. Zyklus	2	1b	» können in Spiel und Experiment offen an Situationen herangehen, Neues entdecken und damit ihre bildnerischen Ausdrucksmöglichkeiten erweitern.		Kompetenzstufe
		1c	<ul style="list-style-type: none"> » können Materialien, Dinge und Bilder aus der eigenen Lebenswelt und dem weiteren Umfeld nach Kriterien sammeln und ordnen sowie damit experimentieren. » können Sammlungen und Experimente als Inspirationsquellen für ihren weiteren bildnerischen Prozess nutzen. 		
Auftrag 3. Zyklus	3	1d	» können in Spiel und Experiment auf Unerwartetes reagieren, ihre Aufmerksamkeit für Details schärfen und ihre Bildsprache erweitern.		
		1e	<ul style="list-style-type: none"> » können Materialien, Dinge und Bilder aus eigenen und fremden Kontexten kriteriengeleitet sammeln und ordnen sowie damit experimentieren. » können Sammlungen und Experimente als Inspirationsquellen für ihren weiteren bildnerischen Prozess nutzen. 		
		1f	» können in Spiel und Experiment Unbekanntes zulassen, Besonderheiten und Zusammenhänge entdecken und ihre Bildsprache differenzieren.		

Weitere Informationen zu den Elementen des Kompetenzaufbaus sind im Kapitel *Überblick* zu finden.

Impressum

Herausgeber:

Schulamt des Fürstentums Liechtenstein

Zu diesem Dokument:

Liechtensteiner Lehrplan (LiLe) basierend auf dem Lehrplan 21. Von der Regierung erlassen und genehmigt im Dezember 2018.

Projektleitung:

Francesca Moser, Kathrin Schmocker

Design:

raschle & partner, Bern

Titelbild:

Iwan Raschle

Copyright:

Die Urheberrechte und sonstigen Rechte liegen beim Fürstentum Liechtenstein.

Internet:

fl.lehrplan.ch

Inhalt

BG.1	Wahrnehmung und Kommunikation	2
A	Wahrnehmung und Reflexion	2
B	Präsentation und Dokumentation	4
BG.2	Prozesse und Produkte	5
A	Bildnerischer Prozess	5
B	Bildnerische Grundelemente	6
C	Bildnerische Verfahren und kunstorientierte Methoden	7
D	Materialien und Werkzeuge	9
BG.3	Kontexte und Orientierung	10
A	Kultur und Geschichte	10
B	Kunst- und Bildverständnis	11

BG.1 | Wahrnehmung und Kommunikation

A | Wahrnehmung und Reflexion

1. Die Schülerinnen und Schüler können bildhaft anschauliche Vorstellungen aufbauen, weiterentwickeln und darüber diskutieren.		Querverweise EZ - Wahrnehmung (2)
<i>Vorstellungen aufbauen und weiterentwickeln</i> Die Schülerinnen und Schüler ...		
BG.1.A.1		
1	a » können bildhaft anschauliche Vorstellungen aufgrund von Erinnerungen und Wünschen assoziativ aufbauen und kombinieren (z.B. Spielwelt, Schulweg, Wolkenbilder, Fantasiegestalten, Verborgenes imaginieren). » können von ihren bildhaft anschaulichen Vorstellungen erzählen und sich darüber austauschen.	D.4.C.1.b
2. Die Schülerinnen und Schüler können Bilder wahrnehmen, beobachten und darüber reflektieren.		Querverweise EZ - Sprache und Kommunikation (8) EZ - Wahrnehmung (2)
<i>Wahrnehmen über mehrere Sinne</i> Die Schülerinnen und Schüler ...		
BG.1.A.2		
1	1a » können in der visuellen, taktilen, auditiven und kinästhetischen Wahrnehmung Unterschiede erkennen und sich darüber austauschen.	
<i>Aufmerksam beobachten</i> Die Schülerinnen und Schüler ...		
BG.1.A.2		
1	2a » können Lebewesen, Situationen, Gegenstände beobachten, Bilder betrachten und bedeutsame Merkmale sowie Empfindungen aufzeigen.	NMG.2.1.a
	2b » können ihre Beobachtungen von Farbe, Grösse, Bewegung und Form mit Beobachtungen anderer vergleichen.	

	<p>3. Die Schülerinnen und Schüler können ästhetische Urteile bilden und begründen.</p> <p><i>Ästhetisches Urteil bilden und begründen</i> Die Schülerinnen und Schüler ...</p>	<p>Querverweise EZ - Eigenständigkeit und soziales Handeln [9]</p>
<p>1</p>	<p>a » können ihre Vorlieben in Bezug auf Merkmale und Eigenschaften von Bildern beschreiben (Motive, Farben, Formen und Materialien).</p>	

BG.1 | Wahrnehmung und Kommunikation

B | Präsentation und Dokumentation

1. Die Schülerinnen und Schüler können bildnerische Prozesse und Produkte dokumentieren, präsentieren und darüber kommunizieren.		Querverweise EZ - Sprache und Kommunikation (8)
<i>Dokumentieren</i> BG.1.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	1a » können Spuren ihres Prozesses aufzeigen (z.B. Bilder nach ihrer Entstehung ordnen).	
<i>Präsentieren und Kommunizieren</i> BG.1.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	2a » können ihre Prozesse und Produkte im kleineren Rahmen (Klasse) und im grösseren Rahmen (z.B. Projektwoche, Elternabend) präsentieren und darüber erzählen. » können ihren Bildern Bedeutung geben und darüber sprechen.	

BG.2 | Prozesse und Produkte
A | **Bildnerischer Prozess**

<p>1. Die Schülerinnen und Schüler können eigenständige Bildideen zu unterschiedlichen Situationen und Themen alleine oder in Gruppen entwickeln.</p> <p><i>Bildidee entwickeln</i></p> <p>BG.2.A.1 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>		<p>Querverweise EZ - Fantasie und Kreativität (6)</p>
1	<p>a » können eigene Bildideen zu Themen aus ihrer Fantasie- und Lebenswelt entwickeln (z.B. Familie, Tier, Figuren und Fantasiewesen).</p>	
<p>2. Die Schülerinnen und Schüler können eigenständig bildnerische Prozesse alleine oder in Gruppen realisieren und ihre Bildsprache erweitern.</p> <p><i>Sammeln und Ordnen, Experimentieren</i></p> <p>BG.2.A.2 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>		<p>Querverweise EZ - Fantasie und Kreativität (6)</p>
1	<p>1a » können Materialien, Dinge und Bilder aus der eigenen Lebenswelt nach eigenen oder vorgegebenen Kriterien sammeln und ordnen sowie damit experimentieren. » können Sammlungen und Experimente als Inspirationsquellen für ihren weiteren bildnerischen Prozess nutzen.</p>	
1	<p>1b » können in Spiel und Experiment offen an Situationen herangehen, Neues entdecken und damit ihre bildnerischen Ausdrucksmöglichkeiten erweitern.</p>	
<p><i>Verdichten und Weiterentwickeln</i></p> <p>BG.2.A.2 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>		
1	<p>2a » können ihre Bilder begutachten und daraus Impulse für die Weiterarbeit gewinnen.</p>	

BG.2 | Prozesse und Produkte

B | Bildnerische Grundelemente

1. Die Schülerinnen und Schüler können die Wirkung bildnerischer Grundelemente untersuchen und für ihre Bildidee nutzen.		Querverweise EZ - Lernen und Reflexion (7)
<i>Punkte, Linien, Formen</i> BG.2.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	1a » können durch Verdichtung, Streuung, Reihung, Überschneidung mit Punkten und Linien Spuren erzeugen. » können offene, geschlossene, eckige, runde, organische und geometrische Formen bilden.	
<i>Farbe</i> BG.2.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	2a » können nach subjektiven Vorlieben Farben mischen und anordnen.	TTG.2.C.1.3a
<i>Raum</i> BG.2.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	3a » können mit vorhandenem Material Räume aufbauen und einrichten. » können räumliche Situationen in der Fläche zeichnen oder malen.	
<i>Oberflächenstruktur</i> BG.2.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	4a » können mithilfe von Strukturen eine glatte, raue, gekringelte und gewellte Oberflächenwirkung erzeugen.	
<i>Bewegung</i> BG.2.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	5a » können durch rhythmisches Zeichnen und gestisches Malen Bewegungsspuren darstellen.	

BG.2
C

Prozesse und Produkte
Bildnerische Verfahren und kunstorientierte Methoden

<p>1. Die Schülerinnen und Schüler können die Wirkung bildnerischer Verfahren untersuchen und für ihre Bildidee nutzen.</p>		<p>Querverweise EZ - Lernen und Reflexion (7) EZ - Körper, Gesundheit und Motorik (1)</p>	
<p><i>Zeichnen, Malen</i></p>			
<p>BG.2.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>			
1	1a	» können rhythmisch, linear und flächig, kritzeln und wischend, klecksend und schmierend zeichnen und malen.	
	1b	» können die Druckstärke im Zeichnen variieren und deckend sowie durchscheinend malen.	
<p><i>Drucken</i></p>			
<p>BG.2.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>			
1	2a	» können Materialdruck, Abklatsch und Körperabdruck erproben und anwenden.	TTG.2.D.1.5a
	2b	» können Frottage und Stempeldruck (z.B. Schnur, Gummi, Kork) erproben und anwenden.	
<p><i>Collagieren, Montieren</i></p>			
<p>BG.2.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>			
1	3a	» können durch Reißen, Schneiden, Falten und Kleben collagieren und montieren.	
	3b	» können die Montage durch Schichten, Anhäufen, Verbinden und Kombinieren erproben und anwenden.	
<p><i>Modellieren, Bauen, Konstruieren</i></p>			
<p>BG.2.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>			
1	4a	» können durch additives Aufbauen und freies Formen modellieren und durch Verbinden, Schichten und Spannen bauen und konstruieren.	
	4b	» können durch Abtragen und Aushöhlen modellieren und durch Zusammenfügen, Wickeln und Knoten bauen und konstruieren.	
<p><i>Spielen, Agieren, Inszenieren</i></p>			
<p>BG.2.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>			
1	5a	» können mit Gegenständen, Figuren oder Materialien agieren und Spiel-Räume inszenieren (z.B. Kleine-Welt-Spiel, tun-als-ob-Spiel).	
<p><i>Fotografieren, Filmen</i></p>			
<p>BG.2.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>			
1	6a	» können ausgewählte Situationen fotografisch festhalten.	

2. Die Schülerinnen und Schüler können kunstorientierte Methoden anwenden.		Querverweise
<i>Kunstorientierte Methoden</i> Die Schülerinnen und Schüler ...		
1	a » können durch Zerlegen, Vergrössern, Verkleinern, Drehen und Wiederholen Darstellungsmöglichkeiten entdecken.	
	b » können Hör-, Riech-, Schmeck-, Bewegungs- oder Tasterfahrungen bildnerisch darstellen (z.B. Musik malen).	MU.5.B.1.a

BG.2 | Prozesse und Produkte
D | Materialien und Werkzeuge

<p>1. Die Schülerinnen und Schüler können Eigenschaften und Wirkungen von Materialien und Werkzeugen erproben und im bildnerischen Prozess einsetzen.</p> <p><i>Grafische, malerische Materialien und Bildträger</i></p>		<p>Querverweise EZ - Körper, Gesundheit und Motorik (1)</p>	
<p>BG.2.D.1 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>			
1	1a	<ul style="list-style-type: none"> » können Farbstifte, Wachskreiden, Strassenkreiden und flüssige Farben erproben und einsetzen. » können verschiedene Papiere, Karton, Tafeln und Pausenplatz als Bildträger erproben und nutzen. 	
	1b	<ul style="list-style-type: none"> » können Naturfarben, Naturmaterialien und Kohle zeichnerisch und malerisch erproben und einsetzen. » können die Eigenschaften von Bildträgern erproben und nutzen (z.B. saugend, abstossend, glatt, rau, porös). 	
<p><i>Plastische, konstruktive Materialien</i></p>			
<p>BG.2.D.1 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>			
1	2a	<ul style="list-style-type: none"> » können plastische Massen für eine räumliche Darstellung einsetzen (z.B. Recyclingmaterial, Klebeband, Kleister und Papier, Gips, Sand und Wasser). 	<p>TTG.2.E.1.1a </p>
	2b	<ul style="list-style-type: none"> » können Ton, Holz, Stoff, Draht und Schnur plastisch erproben und für eine räumliche Darstellung einsetzen. 	<p>TTG.2.E.1.1a</p>
<p><i>Werkzeuge</i></p>			
<p>BG.2.D.1 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>			
1	3a	<ul style="list-style-type: none"> » können den Gebrauch der eigenen Hände als Werkzeuge erproben. » können die Anwendungsmöglichkeiten sowie die Wirkung von Borsten- und Haarpinsel (z.B. Flach-, Rund-, Stupfpinsel), Schwamm und Farbrollen erproben. 	<p></p>

BG.3 | Kontexte und Orientierung
A | Kultur und Geschichte

<p>1. Die Schülerinnen und Schüler können Kunstwerke aus verschiedenen Kulturen und Zeiten sowie Bilder aus dem Alltag lesen, einordnen und vergleichen.</p>		<p>Querverweise EZ - Zeitliche Orientierung (3) BNE - Kulturelle Identitäten und interkulturelle Verständigung</p>
<p><i>Kunstwerke und Bilder lesen</i></p>		
BG.3.A.1	Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	1a	» können Zeichen, Farben, Formen und Materialien in Kunstwerken aus verschiedenen Kulturen und Zeiten sowie in Bildern aus dem Alltag untersuchen und beschreiben.
<p><i>Kunstwerke kennen</i></p>		
BG.3.A.1	Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	2a	» können sich auf Begegnungen mit Kunstwerken einlassen (z.B. Museums-, Atelierbesuch).
<p><i>Eigene Bilder mit Kunstwerken vergleichen</i></p>		
BG.3.A.1	Die Schülerinnen und Schüler ...	
1	3a	» können Motiv, Farbe und Material in Kunstwerken mit eigenen Bildern vergleichen und Unterschiede sowie Gemeinsamkeiten aufzeigen.

BG.3 | Kontexte und Orientierung
B | Kunst- und Bildverständnis

<p>1. Die Schülerinnen und Schüler können Wirkung und Funktion von Kunstwerken und Bildern erkennen.</p>		<p>Querverweise EZ - Zusammenhänge und Gesetzmässigkeiten [5]</p>
<p><i>Bildwirkung</i> Die Schülerinnen und Schüler ...</p>		
1	<p>1a » können die Wirkung von Kunstwerken und Bildern beschreiben (z.B. Gefühle, Erinnerungen, Fantasien).</p>	
<p><i>Bildfunktion</i> Die Schülerinnen und Schüler ...</p>		
1	<p>2a » erkennen, dass Kunstwerke und Bilder etwas erzählen und erklären können (z.B. Bildergeschichte, Sachbild).</p>	<p>D.2.B.1.c</p>